

# Bildungszentrum neu

In Terfens wurde nun das Siegerprojekt des Architektenwettbewerbs für das Bildungszentrum präsentiert.

TERFENS. Am vergangenen Freitag wurde im Turnsaal der alten Volksschule und des Kindergartens Terfens Dorf das Siegerprojekt und die Einreichungen des Architektenwettbewerbs für das neue Bildungszentrum

Terfens Dorf präsentiert. „Die Entscheidung, das alte Gebäude abzureißen, fiel dem Gemeinderat nicht leicht, schließlich haben der Kindergarten und die Schule in den letzten 70 Jahren gute Dienste geleistet“, so Bürgermeister Florian Gartlacher. Er ist der Überzeugung, dass mit dem neuen Bildungszentrum den Anforderungen der modernen Bildung Genüge getan wird, wenn nicht darüber hinaus, und das der

richtige Weg für die Zukunft ist. Alle Bürger:innen der Gemeinde wurden eingeladen, sich das Ergebnis des Wettbewerbs, welcher im Frühjahr 2022 startete, anzusehen und den Mitgliedern des Projektausschusses Fragen zu stellen.

Bgm.-Stv. Hans Hußl: „Von den insgesamt 17 Planungsbüros, die einen Teilnahmeantrag gestellt haben, wurden 15 für die erste Planungsphase zugelassen. Eine Sach- und Fachjury

hat die schlussendlich elf Einreichungen unter strengster Einhaltung der Anonymität bewertet. Vier Planungsbüros erhielten die Möglichkeit, ihre Projekte weiter auszuarbeiten. Am 08. September 2022 erhielt die ARGE Heinlein Zierl mit den Architekten Alois Zierl und Michael Heinlein aus Innsbruck den Zuschlag als Generalplaner.“ Der Spatenstich soll nach Ende des Schuljahres 2022/2023 erfolgen.



So präsentiert sich das neue „Bildungszentrum Terfens“ mit Volksschule, Kindergarten, Hort, Kinderkrippe, EKIZ und Bibliothek. Foto: ARGE Heinlein Zierl Architekten



Bgm. Florian Gartlacher und Vize-Bgm. Hans Hußl mit Architekt Michael Heinlein und Alois Zierl, welche das neue „BZ Terfens“ präsentierten. Foto: Walpöth